

Pressemitteilung 20/2014

München 14.10.2014

## EINDRUCKSVOLLE WIEDERWAHL VON DR. UWE BRANDL ALS PRÄSIDENT DES BAYERISCHEN GEMEINDETAGS

**Bürgermeister Josef Mend und Thomas Zwingel zu Vizepräsidenten gewählt,  
Bürgermeister Josef Walz zum Landesschatzmeister**

Auf der Landesversammlung des Bayerischen Gemeindetags „Bayerischer Gemeindetag 2014“ in Bad Aibling (Lkr. Rosenheim) wurde heute die Spitze des größten bayerischen Kommunalverbands neu gewählt. **Dr. Uwe Brandl**, Erster Bürgermeister der Stadt Abensberg (Lkr. Kelheim) wurde von der Landesversammlung des Bayerischen Gemeindetags als Präsident eindrucksvoll bestätigt.

Gewählt wurden auch der Erste und Zweite Vizepräsident sowie der Landesschatzmeister. Die Landesversammlung wählte erneut zum Ersten Vizepräsidenten **Ersten Bürgermeister Josef Mend**, Stadt Iphofen (Lkr. Kitzingen): Zweiter Vizepräsident wurde **Erster Bürgermeister Thomas Zwingel**, Stadt Zirndorf (Lkr. Fürth). **Erster Bürgermeister Josef Walz**, Markt Pfaffenhofen a.d. Roth (Lkr. Neu-Ulm) wurde zum **Landesschatzmeister** gewählt.

Die Delegierten aus den bayerischen Städten, Märkte und Gemeinden wählen alle sechs Jahre nach den Kommunalwahlen den Präsidenten des Bayerischen Gemeindetags, zwei Vizepräsidenten und einen Landesschatzmeister. Die Landesversammlung ist das höchste Beschlussorgan des Bayerischen Gemeindetags. Im Bayerischen Gemeindetag sind 2.026 der 2.031 kreisangehörigen Gemeinden, Märkte und Städte Bayerns Mitglied.

Dr. Uwe Brandl wurde am 27. Oktober 1959 in Abensberg geboren. Nach kurzer Anwaltstätigkeit übernahm Dr. Brandl am 1. Oktober 1993 das Amt des Ersten Bürgermeisters der Stadt Abensberg. 1998 wurde er zum Zweiten Vizepräsidenten des Bayerischen Gemeindetags gewählt, 2002 zum Präsidenten.